

Global Energy Initiative – Die Energie-Offensive von News Corporation

Global Energy Initiative ist die weltweite Energie-Offensive von News Corporation und Fox Mobile Group, die danach strebt, den Klimawandel langfristig positiv zu beeinflussen. Fox Mobile Group verpflichtet sich, sein Energienutzungsverhalten bei allen Unternehmensprozessen zu überdenken und auch seine Mitarbeiter, Geschäftspartner und Konsumenten dazu anzuhalten, sich an der Diskussion rund um dieses globale Thema zu beteiligen.

News Corporations Global Energy Initiative vereint alle zugehörigen Unternehmen in dem Bestreben, den eigenen Energieverbrauch zu verringern und so einen klimaneutralen „ökologischen Fußabdruck“ zu hinterlassen. Dazu sollen in der täglichen Arbeit zunehmend energieeffizientere Lösungen gefunden und auf erneuerbare Energien zurückgegriffen werden.

Fox Mobile Group ist Vorreiter, indem es das eigene Verhalten im Hinblick auf Energieeffizienz optimiert und so zum Verfechter verantwortungsvollen Umgangs mit Energie in jeder Umgebung, in der es operiert, wird.

Gemeinsam können wir einen bewussten Energieverbrauch auf der ganzen Welt vorantreiben.

Ziele der Global Energy Initiative

Zu den Zielen von News Corporation zählt es, die Kohlenstoff-Emissionen sämtlicher Arbeitsprozesse deutlich zu reduzieren und die 47.000 Mitarbeiter sowie Millionen Nutzer, Leser und Zuschauer weltweit für dieses Thema zu aktivieren.

Bis 2010 werden alle zu News Corporation gehörenden Geschäftsbereiche CO₂-neutral sein. Dies wird erreicht durch Energieeffizienz, dem Einkauf erneuerbarer Energien sowie der Kompensation anderer nicht vermeidbarer Emissionen. Dabei heißt CO₂-Neutralität, dass wir daran arbeiten, unsere Netto-CO₂-Emissionen auf „Null“ zu senken. Im Geschäftsjahr 2008¹ betrug der CO₂-Fußabdruck von News Corporation 642.237 Tonnen. In die Berechnung sind die Zahlen der mehr als 750 Standorte in 54 Ländern eingeflossen, darunter auch aller Büros von Fox Mobile Group.

Der CO₂-Fußabdruck von Fox Mobile Group belief sich im Geschäftsjahr 2008 auf 1.385 Tonnen.

Der Beitrag von Fox Mobile Group

- Juli 2009: Fox Mobile Group bedankt sich bei allen Mitarbeitern, die mit Fahrrad, den öffentlichen Verkehrsmitteln oder in Fahrgemeinschaften ins Büro kommen, mit einem kleinen Geschenk.
- Mai 2009: Fox Mobile Group Mitarbeiter beteiligen sich an der Handy-Recycling-Aktion des gemeinnützigen Vereins Malteser.
- April 2009: Fox Mobile Group unterstützt den Earth Day mit Energiespartipps für das Handy und bietet seinen Kunden das Handyprogramm *Grüner Leben* von AMA zum kostenfreien Download an.

¹ Der CO₂-Fußabdruck für das Geschäftsjahr 2009 wird derzeit ermittelt.

- August 2008: Die Azubis von Fox Mobile Group führen in einem Gemeinschaftsprojekt die Mülltrennung im Berliner Büro erfolgreich ein.
- Juli 2008: Fox Mobile Group stellt Mitarbeitern Energiekostenmessgeräte zur Verfügung, mit denen sie den Energieverbrauch ihrer Haushaltsgeräte überprüfen können.
- Januar 2008: Das Berliner Büro stellt auf Ökostrom von LichtBlick um. Durch den Bezug von LichtBlick-Strom vermeidet Fox Mobile Group jährlich 441,6 Tonnen zurechenbare CO₂-Emissionen.
- November 2007: Fox Mobile Group stellt im Berliner Büro Altbatteriecontainer auf.
- November 2007: Fox Mobile Group übernimmt die Patenschaft für Bäume des Aufforstungsprojektes *Baldwald* in Niedersachsen und verschenkt diese Patenschaften an seine Mitarbeiter weltweit.
- Oktober 2007: Um seine Mitarbeiter für das Projekt zu begeistern, verschenkt Fox Mobile Group Sonnenblumensamen sowie Aufkleber der Initiative an die Belegschaft weltweit.
- Sommer 2007: Fox Mobile Group entwickelt die *Green Collection* – spezielle Handyprodukte zum Thema Umwelt und Klimawandel. Diese werden weltweit über die Portale von Fox Mobile Group angeboten.

Umweltschutz allgemein:

Büro in Berlin (größtes Büro mit mehr als 500 Mitarbeitern):

- Es werden Energiesparlampen im gesamten Büro eingesetzt.
- Sämtliche elektrischen Geräte in den Büröküchen gehören der Energieklasse A an (energiesparend).
- Die Nacht- sowie die Waschaumbelichtung sind mit Bewegungsmeldern ausgestattet.
- Das Gebäude verfügt über ein „Lichtdach“ für mehr indirekte Beleuchtung.
- Alle Wasserhähne sind mit Perlatoren, die den Wasserverbrauch reduzieren, ausgestattet.
- Die WC-Spülkästen sind mit Spülstopps versehen.
- Die Kühldecken werden mit Wasser aus der Spree gekühlt.
- Die Zuluft des Gebäudes wird durch Abluft vorgewärmt.

Büro in Los Angeles (zweitgrößtes Büro mit ca. 50 Mitarbeitern):

- Es werden Energiesparlampen im gesamten Büro eingesetzt.
- Die Nacht- sowie die Waschaumbelichtung sind mit Bewegungsmeldern ausgestattet.
- Es wurden zusätzliche Pflanzen angeschafft.
- Es wurde ein Incentivierungsplan für Fahrgemeinschaften eingeführt.
- Durch den Vermieter des Büros wird Mülltrennung sichergestellt.